



Über uns

🏠 Standort

Mädchenwohngruppe Neunkirchen

66538 Neunkirchen

☎ 06821 22083

☎ 06821 2900452

✉ mwg-nk@dwsaar.de

👤 Kontakt

Diakonisches Werk an der Saar gGmbH

Kinder – Jugend – Familie

Rembrandtstraße 17–19 · 66540 Neunkirchen

☎ 06821 956-300

✉ kjf@dwsaar.de

Diakonie 
Saar



01-2019 · Foto: Diakonie

Mädchenwohngruppe

Neunkirchen

Geschützter Ort mit Möglichkeiten, sich zurück zu ziehen

Die Mädchenwohngruppe liegt im Herzen von Neunkirchen – citynah und doch geschützt.

Wir bieten jedem einzelnen Mädchen durch ein eigenes, abschließbares Zimmer in unserem großen Haus mit Außengelände eine Rückzugsmöglichkeit und gleichzeitig einen Schutzraum. Die stationäre Betreuungsform findet durch unsere ausschließlich weiblichen pädagogischen Fachkräfte an sieben Tagen in der Woche statt.

Die Alltagsstruktur der Mädchenwohngruppe ist geprägt durch den vorgegeben Rahmen und die Einhaltung von Absprachen sowie dem gleichzeitigen Freiraum für die eigene Gestaltung und Mitbestimmung der eigenen Lebenswelt.

Zielgruppe

Die Mädchenwohngruppe in Neunkirchen ist konzipiert für 9 Mädchen ab 14 Jahren, die entweder selbst oder in ihrem einflussnehmendem Umfeld mit

- familiären Konflikten
- Verwahrlosung
- Drogenmissbrauch
- Gewalt
- sexuellen Übergrifflichkeiten
- Autoaggressivität
- schwierigen Paarbeziehungen konfrontiert sind.

Ziele

Unser Ziel ist es, jedes einzelne Mädchen entsprechend ihrem Entwicklungsstand zu begleiten, zu unterstützen und zu fördern. Wir beschäftigen uns mit den Mädchen in den Bereichen:

- Persönlichkeitsentwicklung und soziale Kompetenzen

- Perspektiventwicklung und Lebensplanung
- ressourcenorientierter Blick auf die eigene Geschichte und eigene Lebenserfahrung
- Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Rollen sowie Rollenerwartungen
- Gestaltung von Freundschaft, Partnerschaft und Sexualität

Methoden und Leistungen

Die individuelle Arbeit mit jedem einzelnen Mädchen ermöglicht ein flexibles Angebot innerhalb eines stabilen Rahmens, der von Wertschätzung, Respekt und Partizipation genauso geprägt ist wie von Struktur und Transparenz. Eine gute und transparente Zusammenarbeit mit den Mädchen selbst, den Sorgeberechtigten und/oder wichti-

gen Bezugspersonen der Mädchen sowie weiteren Beteiligten im Helfersystem (z.B. dem Jugendamt) steht für uns im Vordergrund.

Wir pflegen gute und langjährige Kooperationen mit verschiedenen u.a. sexualpädagogischen sowie therapeutischen Facheinrichtungen im Sozialraum der bei uns wohnenden Mädchen.